

RS Vwgh 2008/11/3 2007/10/0098

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.11.2008

Index

L50004 Pflichtschule allgemeinbildend Oberösterreich

L50504 Schulbau Schulerhaltung Oberösterreich

L50804 Berufsschule Oberösterreich

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

PSchOG OÖ 1992 §48 Abs2;

PSchOG OÖ 1992 §48 Abs3;

PSchOG OÖ 1992 §49 Abs1;

PSchOG OÖ 1992 §50 Z7;

PSchOG OÖ 1992 §51 Abs1;

VwGG §42 Abs2 Z1;

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn):2008/10/0254 E 31. März 2009 2007/10/0099 E 3. November 2008

Rechtssatz

Eine Einschränkung, es seien nur solche Mieten zum laufenden Schulerhaltungsaufwand zu zählen, die für "vorübergehend angemietete Schulliegenschaften" anfallen, weder dem Wortlaut des § 50 Z. 7 Oö POG, noch den Gesetzesmaterialien (vgl. insbes. RV, 231/1958 Blg oö Lt, 18. GP, S 5) zu entnehmen. Das Gesetz zählt

"Mieten ... für die Schulliegenschaften mit Ausnahme von

Wohnungen" vielmehr schlechthin zu den Kosten des laufenden Schulerhaltungsaufwandes.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2008:2007100098.X02

Im RIS seit

26.11.2008

Zuletzt aktualisiert am

08.01.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at